

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

24.7.1873 (No. 200)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 200.

Donnerstag den 24. Juli

1873.

Aufforderung.

3.1. Nr. 5693. Diejenigen hiesigen Einwohner, welche seit 1. Juli 1873 ihre Wohnungen verändert oder von auswärts hierher gezogen sind, werden hiermit ersucht, dies und behufs des Eintrags in die Einquartierungslisten anzuzeigen, um sich allen Unannehmlichkeiten, welche die Unterlassung dieser Anzeige zur Folge haben müßte, zu entziehen.

Die hierzu dienenden Formulare können in der Polizeiwachstube in Empfang genommen und nach der Ausfüllung dorthin wieder abgegeben werden.

Karlsruhe, den 23. Juli 1873.

Gemeinderath.

Lauter. H. Roys.

Versteigerung

herrenloser Reiseeffekten und Frachtgüter.

Montag den 28. Juli d. J. und die folgenden Tage werden wir die im II. Quartal 1872 zur Einlieferung gelangten herrenlosen Reiseeffekten und Frachtgüter, für welche eine Rückforderung nicht stattgefunden hat, in den Räumen des Hauptmagazins, jeweils Vormittags 8^{1/2} und Nachmittags 2 Uhr beginnend, gegen Baarzahlung dem Verfaufe aussetzen.

Karlsruhe, den 19. Juli 1873.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

3.3. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 24. Juli d. J.
Nachmittags 2 Uhr,

werden Zirkel 9, im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 1 vollständiges Bett, 1 gepolstertes Kanapee, 1 Bettlade mit Rost, 1 Pfeilerkommode, 1 runder Zulegtisch, 1 Schreibtisch, 1 nußbaumener ovaler Theetisch, 2 Nachttische, 1 tannener zweithüriger Schrank, 1 tannener Waschtisch, 1 viereckiger Tisch, 1 kleines Schränkchen, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel in brauner Rahme, 1 Schafgestell, 2 Böde mit wattirtem Aufsteckbrett für Kunstwascherei und verschiedene Gegenstände; die Möbel sind größtentheils neu, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Donnerstag den 24. Juli d. J.**

Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Waldbornstraße 26) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 großer eiserner Herd, 1 Vier-Pression, 1 sechsöhmiges Faß, 6 viereckige und 3 runde Tische, 38 Stühle, 2 Deldruckbilder, 1 Küchenschrank, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode und 1 Schreibtisch.

Karlsruhe, den 23. Juli 1873.

Süttisch, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Akademiestraße 15 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und 2 Mansarden, wegen Wegzug auf 1. September oder 23. Oktober zu vermieten.

* Akademiestraße 15, im zweiten Stock, ist wegen Verletzung eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern, Küche nebst allem übrigen Zugehör zu vermieten.

3.2. Akademiestraße 21 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

*3.2. Akademiestraße 29 ist parterre eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober, und im 2. Stock ein Salon nebst Schlafzimmer un-möblirt auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 2 im 2. Stock.

*2.2. Akademiestraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Glasabschluß und den übrigen Räumlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Mansardenwohnung.

Bleichstraße 64, nahe der Ettlinger Landstraße, ist auf 23. Oktober d. J. eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. zu vermieten. Näheres Ettlinger Landstraße 13 im zweiten Stock.

— Bleichstraße 66, zunächst am Sallenwäldchen, ist auf 23. Oktober d. J. eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, tapezierter Mansarde, Keller u. s. w., Wasser- und Gasleitung zu vermieten. Näheres Ettlinger Landstraße 13 im 2. Stock.

— Erbprinzenstraße 2a ist der 4. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Speicher und Keller etc., Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Auskunft Bel-étage.

*3.3. Ettlinger Landstraße 15 sind 2 Wohnungen, die eine im zweiten Stock von 6 Zimmern, die andere im dritten Stock von 5 Zimmern zu vermieten; beide Wohnungen, die durch Glasbüren abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen sind, können auch zusammen vermietet werden. Näheres Zähringerstraße 94 eine Treppe hoch.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 22 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli oder Oktober zu vermieten.

*2.1. Karl-Friedrichstraße 22 sind auf 23. Oktober folgende Wohnungen zu vermieten: 1) eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör; 2) eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör. Letztere Wohnung kann auch früher schon bezogen werden. Nähere Auskunft ebendasselbst beim Hauseigentümer.

2.1. Langestraße 54 ist die **Bel-étage mit 6 Zimmern, 1 Salon mit Balkon** und im 4. Stock **6 Zimmer, 1 Salon** mit Glasabschluß, Wasserleitung und Gas, Kammern, Keller etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 44.

*3.1. Langestraße 199 ist der 2. Stock mit 6 bis 8 Zimmern, Wasserleitung, Küche, Glasabschluß, Keller nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu beziehen. Zu erfragen im Laden.

*3.3. Langestraße 229 ist eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*6.1. Langestraße 229 ist eine **schöne Wohnung von 5 bis 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarden, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.**

* Leopoldstraße 3 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.1. Marienstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, und eine Wohnung im 4. Stock mit 4 Zimmern sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Ritterstraße 4, Eckhaus, ist im zweiten Stock eine schöne, sehr geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde in Balde oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße 9 sind der 2. und 3. Stock, je mit 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, Wasser- und Gasleitung; ferner im 4. Stock eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern nebst Küche und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

* Waldstraße 3 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Kammer, an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

* Waldstraße 60 im zweiten Stock des Hinterhauses ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne, elegante Wohnung im 3. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Antheil am Trockenspeicher sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zähringerstraße 17 ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller nebst allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Zähringerstraße 74 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* Zähringerstraße 88 ist der 3. Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

* Jähringerstraße 94, in der Nähe vom Marktplatz, ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, 2 Kellern nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist geräumig und mit Wasserleitung versehen.

* Zirkel 19 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, je mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, mit Wasserleitung, Holzfall, Keller, Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Ein Laden mit Wohnung

ist sogleich oder auf später zu vermieten: neue Waldstraße 62. Näheres im Hause Waldstraße 64. *3.2.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.2. In Mitte der Stadt, in bester Geschäftslage, ist ein geräumiger Laden mit Wohnung in Balde oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 4, Eckhaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten

Ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

Laden mit Wohnung zu vermieten

*3.1. Auf 23. Oktober ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Steinstraße 15 im untern Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In guter Geschäftslage, nächst der Langenstraße, ist sogleich ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten

3.3. Zu vermieten auf 23. Oktober: eine schöne Wohnung im 3. Stock von 7 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern und Antheil am Hausgärtchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Zu vermieten auf 1. oder 23. Oktober: mehrere große und schöne Herrschaftswohnungen von 7—12 und mehr Zimmern mit allen Erfordernissen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*5.2. Sofort beziehbar billigt zu vermieten: eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör mit Gartengenuss in sehr angenehmer, gesunder Lage. Näheres bei Herrn Thonwart Höck am Mühlburgerthor.

*3.3. In der Nähe der Kriegsstraße, Leopoldstraße 24, ist vom 15. August ab wegen Wegzugs des jetzigen Miethers eine hübsche Parterrewohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör zu vermieten.

3.2. Wegen Wegzug ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 12 im 3. Stock.

— In unserem neuen Hause am Rondelplatz ist die obere Etage zu vermieten.
F. Mayer & Cie.

*2.1. Wegen Verlegung eines Offiziers ist der 2. Stock, getrennt oder ganz, mit Salon,

Wasser- und Gasleitung, Antheil am Trockenspeicher und Waschhaus sogleich zu vermieten; ebenso der 3. Stock auf 23. Oktober. Näheres zu erfragen Spitalstraße 43 zu ebener Erde.

* Eine schöne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör ist sogleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

* Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Glasabschluss, Küche und Magdkammer, im zweiten Stock gelegen, mit freundlicher Aussicht auf das Gebirge, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres verlängerte Karlsstraße 8.

* Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße 22 sind 2 Wohnungen, die eine im 2. Stock von 3 großen Zimmern mit Balkon, Küche, Keller etc., die andere im 3. Stock von 4 Zimmern mit Glasabschluss, Küche, Keller, Mansarde etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Kleine Herrenstraße 5 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen, die eine mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzfall und Speicherkammer, die andere mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzfall, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

*2.1. Kleine Herrenstraße 20 ist eine Wohnung im zweiten Stock, auf die Straße gehend, mit 2 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller nebst Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Ebendasselbst ist ein unmöblirtes Zimmer im Hinterhaus zu vermieten.

— In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen, abgeschlossenen Hause eine elegant hergerichtete Wohnung in der Bel-etage, mit Gasbeleuchtung, Wasserleitung und Glasabschluss, von 7 Zimmern und Alkov, 2 Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 22 im dritten Stock.

*2.1. Eine Wohnung im ersten Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov, Küche nebst Zugehör und Wasserleitung sammt 1 Zimmer im Hinterhaus, ist sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Daselbst ist auch eine sehr freundliche Wohnung im zweiten Stock mit 5 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, nebst Zugehör sogleich oder auf's Ziel zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26 im Laden.

* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör ist auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Das Nähere Kriegsstraße 97 im zweiten Stock.

* In der Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause eine Wohnung im 3. Stock von 7 bis 8 Zimmern mit Glasabschluss, Wasserleitung und den übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine schöne Wohnung im zweiten Stock mit 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Kammer etc. ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Adlerstraße 18 im Laden.

* Sogleich ist eine sehr schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, 1 Mansarde und Kel-

lerraum im 2. Stock verlängerte Ritterstraße 34, nächst der Maschinenfabrik, zu vermieten und Näheres 2 Treppen hoch zu erfragen.

*2.2. In Durlach ist eine Wohnung von 4 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gernsbach im Murgthal.

*2.2. Eine Wohnung mit 4—5 Zimmern mit Küche, Keller und Speicher im 1. Stock, auch etwas Gartenland dazu, in der Nähe des Bahnhofes, besonders für Pensionäre passend, und 2 möblirte Zimmer in demselben Stock, hat Zimmermeister Abel zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Schützenstraße 40, in der Nähe des städtischen Bades, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, billigt zu vermieten.

3.3. In der Nähe des Bahnhofes ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock.

* Linkeheimerstraße 3, im Hinterhaus im 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

*3.1. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: **Nowack's-Anlage 4 im 3. Stock.**

* In der Nähe des Rondels ist ein schön möblirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In der Nähe des Bahnhofes sind zwei oder drei gut möblirte Zimmer an Herren oder Damen sogleich um billigen Preis zu vermieten. Näheres Steinstraße 2b, 3 Stiegen hoch.

3.1. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

3.1. Karl-Friedrichstraße 23 sind 3 auf den Rondelplatz gehende Parterrezimmer zu vermieten. Dieselben eignen sich zu einem Bureau, oder auch für einen ledigen Herrn. Auf Verlangen kann Stallung für ein Pferd dazu gegeben werden.

* Hirschstraße 18 sind im 2. Stock 2 hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn oder eine Dame sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Ein großes, helles, unmöblirtes Zimmer, mit Aussicht in Garten, ist sogleich oder auf 1. August Langestraße 213 zu vermieten.

* Spitalstraße 44 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Zwei schön möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen auf 1. August Kronenstraße 27 zwei Stiegen hoch zu vermieten.

4.1. In der Waldstraße 26 im 2. Stock sind 2 unmöblirte Zimmer, wovon eines mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 23. Oktober an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten; die Zimmer sind jeden Nachmittag von 12 bis 4 Uhr einzusehen.

Mitbewohner-Gesuch.

3.1. Für zwei einfach möblirte Zimmer im Hinterhause wird sogleich oder zum 1. August ein solider Mitbewohner gesucht: Bahnhofstraße 15

Mitbewohner-Gesuch.

* Für ein einfach möblirtes Zimmer wird ein junger Mann als Mitbewohner gesucht. Näheres Akademiestraße 23 im untern Stock.

Stallung zu vermieten.

— Unweit der Dragonerkaserne ist Stallung für 3 Pferde mit Kutschzimmer und Heu speicher, nach Verlangen auch Chaisenremise zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Eine einzelne Dame sucht auf das Oktoberquartal oder etwas früher im westlichen Stadttheil, Sommerseite, eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern, worunter ein sehr geräumiges, Küche, Speicherraum und sonstigem Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes

*2.1. Eine Beamtenfamilie, nur aus drei Personen bestehend, sucht auf 23. Oktober in einem ruhigen Hause zwischen der Kreuz- und Karlestraße eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern. Gefällige Offerten mit Preisangabe wollen mit den Buchstaben O. S. poste restante Carlsruhe abgegeben werden.

* Eine stille Familie, bestehend aus zwei Personen, wünscht eine Wohnung von 4 Zimmern womöglich inmitten der Stadt. Adressen mit Preisangabe abzugeben unter Nr. 30 A. A. poste restante.

* Eine Beamtenfamilie von 3 erwachsenen Personen sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern mit Alkov oder mit 4 Zimmern zwischen der Adler- und Waldstraße zu mieten. Anerbieten mit Preisangabe wollen gefälligst I. K. poste restante adressirt werden.

* Es wird von einer Frau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf September oder Oktober zu mieten gesucht. Adressen beliebe man Herrenstraße 50 parterre abzugeben.

Gesuch

von Kost und Wohnung für einen in das Polytechnikum am 1. Oktober eintretenden Jüngling; es wird gewünscht, eine anständige Familie zu seiner Aufnahme bereit zu finden, in welcher er als Glied derselben angesehen würde und die nur wenige Pensionäre aufnimmt. Anmeldungen an G. Z. im Hotel Große. *2.2.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein stilllich braves Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sich aber auch allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort eine Stelle: Linkenheimerthorstraße 4.

* Ein ordentliches Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird in Dienst gesucht: Waldbornstraße 22.

* Ein sittsames Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 92.

* Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen, welches kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht. Auf gute Zeugnisse wird gesehen. Zu erfragen Marienstraße 21 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und waschen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich bei einer Familie von 2 Personen eine Stelle: Viktoriastraße 19 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches waschen putzen und spinnen kann, wird sogleich gesucht: Stephaniensstraße 35 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und etwas nähen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen neue Waldstraße 44 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle: verlängerte Ritterstraße 34 b, Eingang in dem Garten.

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges, gefestigtes Mädchen, welches gut bügeln und nähen kann, auch etwas zu kochen versteht, sucht eine Stelle in die Zimmer oder bei einer kleinen Familie und kann sogleich oder auf den 1. August eintreten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 19.

Tüchtige

Accidenz-Setzer

finden dauernde Beschäftigung in der J. W. Flammer'schen Buchdruckerei, Pforzheim.

Einige Schriftsetzer

(Nichtverbandsmitglieder) finden sogleich dauernde und angenehme Condition; Zahlung nach dem Normaltarife. Reisegeld wird verühtet.

F. W. Gadow & Sohn, Herzogl. Hofbuchdruckerei in Sildburghausen.

3.3. Hafner,

jedoch nur geübte, selbstständige Arbeiter, finden auf Accordarbeit für Bauverzierungen größten Verdienst bei

Adolph Jost, Ruppurrer Landstraße 46.

Einige gute Tüncher

können sogleich bei hohem Lohn Beschäftigung erhalten bei

* E. Bürger, Hirschstraße 17.

2.1. Ein im Gießereifach erfahrener tüchtiger

Modellschreinermeister,

sowie einige selbstständige Arbeiter dieser Branche finden bei Nachweis guter Zeugnisse dauernde und lohnende Beschäftigung.

Eisengießerei Stuttgart Hermann Kuhn, 60 Heslacherstraße 60.

Gesucht

wird eine zuverlässige Person zur Pflege einer Wöchnerin: Schützenstraße 1 im 2. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine zuverlässige Lauffrau wird sogleich gesucht: Adlerstraße 18 im zweiten Stock.

Stellenauftrag.

2.2. Die W. Hasper'sche Hofbuchdruckerei sucht einen jungen Burschen zu leichter Handarbeit.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine geübte Maschinennäherin findet dauernde Beschäftigung: Langestraße 122 im zweiten Stock.

* Ein fästiger Tagelöhner findet dauernde Beschäftigung: Bahnhofstraße 2a.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Eine mit guten Zeugnissen versehene verfertigte Gastbroschüre sucht zum 1. August eine Stelle. Näheres durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Langestraße 119.

* Ein solides Mädchen, welches Kleider machen, weihnähen, frisen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 34 parterre.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weihnähen bewandert ist, auch gut weihnähen kann, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Jähringerstraße 14 im Hinterhaus.

Eine geübte Maschinennäherin sucht für in und außer dem Hause Beschäftigung auf der Maschine und verspricht pünktliche Bedienung. Näheres Jähringerstraße 76 eine Stiege hoch.

Empfehlung.

*3.1. Ein Frauenzimmer empfiehlt sich als Kleidermacherin, und erlaubt sich zu bemerken, daß alle Aufträge schnellstens und billigt besorgt werden. Zu erfragen Langestraße 37 B im dritten Stock.

Verloren.

* Auf der Kriegsstraße wurde letzten Dienstag ein braunseidener En-tout-cas mit abgebrochenem Griff verloren. Der redliche Finder wolle denselben Stephaniensstraße 100 gegen Belohnung abgeben.

Ein mittelgroßes Haus

mit Einfahrt, geräumigem Hof und großem Garten wird um den festen Preis von 22,500 fl. verkauft. Näheres Adlerstraße 28 parterre. 2.1.

Hausverkauf.

Im westlichen Stadttheil ist ein neues Haus, elegant und praktisch eingerichtet, nebst Garten, zum Alleinbewohnen, zu verkaufen. Näheres und Einsicht der Pläne bei

C. W. Klages, Bismarckstraße 9.

Zurückgesetzte Waaren.

Eine Partie zurückgesetzter Waaren: Galanterie-Gegenstände, Lederwaaren, Bilder, Bilderbücher, Nähmaschinen, Schubkästen, Tafelbücher etc., ist an Buchbinder oder Handelsleute billigt zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kündigung

ist zu verkaufen beim Schweizer in der Schützenstraße.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein Bett mit Rost und Matratze, noch ganz neu, ein tannes Kästchen, ein Waschtisch und einige Delbrudbilder sind wegen Verlegung billig zu verkaufen: Kasanenstraße 17 im 4. Stock.

* Es sind in der Amalienstraße 61, im Hintergebäude, ein **Bettkasten** und ein doppelter **Rufbaumkasten** billig zu verkaufen bei G. Göring.

3.1. Circa 80 laufende mètres gußeiserne **Röhren**, 38 millimètres im Licht, sowie entsprechende Façonstücke können in der mechanischen Werkstätte von **Th. Hertle**, Chr. Heemann's Nachfolger, abgegeben werden.

*3.1. Schön blühende **Oleander** sind in verschiedener Größe zu verkaufen in der Gärtnerei von **R. Hainmüller**, Schützenstraße 29.

* Eine gute **Nähmaschine** (Kettensich) wird wegen Wegzug ganz billig abgegeben: alte Waldstraße 30.

*2.1. Zu verkaufen sind: eine **Nähmaschine**, für Schuhmacher, Schneider oder Sattler geeignet, um 50 fl., sowie ein kleines **Herdchen**, welches im Winter im Zimmer benützt werden kann. Zu erfragen neue Waldstraße 69 im 2. Stock.

* **Es wird angeboten: Retourbillet nach Köln**, 1. Classe; lauft Montag den 28. Juli ab. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Es sind 2 noch ganz neue **Bettladen** nebst abgehefteten **Strohsäcken** und **Polstern** zu verkaufen in der Durlacherthorstraße 73 im 4. Stock.

* Ein noch wenig gebrauchter **Nastatter Herd**, ebenso ein fein gewirkter viereckiger **Shawl** sind um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Ritterstraße 14, Hinterhaus.

* Kasernenstraße 4 sind im Hinterhaus im 2. Stock ein schönes **Fauteuil** mit Nachstuhl-einrichtung und Schemel, weiter ein **Fauteuil**, ältere Façon, gut überzogen, ein noch neuer **Nachtisch**, eine schöne, große **Blumenbank**, ein **Kästchen**, 52 alte **Maas** haltend, noch neu, ferner ein **lederner Reisekoffer** um mäßigen Preis zu verkaufen.

Zur gefälligen Beachtung.
Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

*3.3. **S. Silb**, Kronenstraße 7.

Theaterplatz zu vergeben.

*2.1. Ein viertel oder ein halber Platz **Sperrfisch**, ungerade Tour, ist von jetzt bis Neujahr zu vergeben. Näheres Akademiestraße 28 im 2. Stock.

Theaterplatz zu vergeben.

*3.1. Ein viertel Platz, **Sperrfisch** ungerade Tour, ist zu vergeben. Näheres Waldstraße 32 b im 2. Stock links.

Französischer und englischer Unterricht

2.2. in Conversation und Correspondenz nach leicht faßlicher Methode. Auch für wenig Bemittelte ist hiermit Gelegenheit geboten, diese Sprache innerhalb 6 Monaten zu erlernen. Näheres Epitalstraße 37 im dritten Stock.

Unterichts-Anzeige.

* Ein Fräulein wünscht gründlichen **Klavierunterricht** gegen billiges Honorar zu ertheilen. Sachverständige Empfehlung steht zur Seite. Näheres Lammstraße 4.

Unterricht auf Nähmaschinen, Reparaturen an denselben besorgt bestens

— **Luise Spies**, Friedrichsplatz 8.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

*53. Wer eine Forderung an Herrn **Dezimeter Jean Coumanudys** aus Belgrad zu machen hat, bittet man, gefälligst sich schriftlich an Herren **Barlovag & Andrejevits** in Belgrad zu wenden.

Das Bureau für Arbeit-Nachweis

12.10. von **W. Gutekunst** befindet sich von heute an **Bähringerstraße 98**, gegenüber vom **Rathhaus**. (1133)

Wohnungsveränderung.

* Unterzeichnete wohnen von heute an **Blumenstraße 6** parterre. **Karl Altinger**, Sattler und Tapezier, **Luise Altinger**, Hebamme.

Condensirte Milch

von der **Anglo Swiss Condensed Milk-Company** in **Cham** (Schweiz) empfiehlt **W. L. Schwaab**, **E. Hauser's** Nachfolger, Amalienstraße 19.

Bohnen, gelbe Rüben, Brockelerbsen, rothe Rüben, Zwiebeln, Knoblauch, Schalotten, Majoran &c.

hat abzugeben **Großh. landw. Gartenbauschule.**

Simbeer-Syrup

in feinsten Qualität incl. Flasche à 1 fl. 12 fr. empfiehlt **Louis Bauer**, Großherzoglicher Hoflieferant, 3.2. 12 Akademiestraße 12.

Die ersten neuen grünen Kernen

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Soda- und Selters-Wasser,

sowie **Syrup** in Flacons à 12 und 24 fr. empfiehlt **Paul Meyer**, 4.3. 2a Erbprinzenstraße 2a.

Neue holl. Bollharinge, nur Milchner (billiger), neue feine Matjes-Haringe, feine franz. und holländ. Sardellen,

Sardines à l'huile, russ. mar. Sardinen &c. bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Die erwartete Sendung **König's Paprika** ist soeben eingetroffen. 3.3. **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Eau de Cologne

von **Johann Maria Farina**, gegenüber dem **Laurenz-Platz**, in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen zu haben bei **Th. Brugier** in **Karlruhe**, 12.2. Waldstraße 10.

Wanzenod.

Dieses probate und sichere Mittel vertilgt die lästigen **Wanzen mit Brut** auf immer, ist giftfrei, erzeugt keine Flecken an der Bettwäsche. à Flasche 18, 21 und 30 fr. Niederlage bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Kölnisches Wasser,

der große Flacon à 42 fr.,
das 1/2 Duzend Flacon à 4 fl.,
das 1/4 " " " à 8 fl.;
der kleine Flacon à 21 fr.,
das 1/2 Duzend Flacon à 2 fl.,
das 1/4 " " " à 4 fl.

empfehl
Ad. Stubert,
3.2. 30 Herrenstraße 30.

B. Langwisch, Schminkefabrik, Hamburg.

Spezialität **Fettpuder:** 1/4 Schachtel 42 fr.,
1/2 Schachtel 21 fr.

Dieser Puder, als Tages- und Theater-
schminke unübertrefflich an Schminkekraft und
Haltbarkeit, wird wegen seines wohltuenden
Einflusses auf die Haut von jeder Dame,
die ihn einmal gebrauchte, stets weiter em-
pfohlen.

Niederlage bei **Th. Brugier** in Karls-
ruhe, Waldstraße 10. 18.2.

Robert's Universal-Pulver

zum Bestreuen der wunden und brandigen
Stellen der kleinen Kinder à Schachtel
15 fr.

Geprüft und als ausgezeichnet anerkannt
vom kgl. württemb. Medizinal-Collegium und
vielen Aerzten.

Zu haben bei **Th. Brugier**, Wald-
straße 10. 6.4.

6.4. Acht persisches
Insekten-Pulver
zur sicheren Vertilgung der Wanzen,
Flöhe, Schwaben, Schaben, Mot-
ten, Ameisen u. in Paqueten und
Schachteln à 18, 36, 48 und 2 fl. 15 fr.
bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Fliegenpapier

in ausgezeichneter Waare empfiehlt billigt
4.2. **F. A. Sönnig.**

Fliegenpapier, Fliegenholz, Fliegenleim

empfehl die Materialienhandlung von
W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachf.,
8.4. Amalienstraße 19.

Rauch- und Schnupftabak von Straßburg

empfehle eine frische Sendung bestens.
F. A. Sönnig,
3.2. Waldhornstraße 54.

Kochherde,

selbstverfertigte, mit Garantie, in jeder
Größe, sind vorrätzig und billigt zu
haben bei

F. Biedermann,
Herb- und Baukschlosser,
3.3. Kleine Herrenstraße 1.

Sparherde

in verschiedenen Größen unter Garantie,
nebst allen Sorten passenden Kochgeschirren,
**Messer und Gabeln, Löffel, Bü-
geleisen und Stähle, messingene Mör-
ser, Bundformen, Bohnenhobel**
und **Bohnenschnitzer** empfiehlt billigt
3.2. **Ad. Marx,**
Langestraße 60, der kl. Kirche gegenüber.

Nienhaus'sches Kaffee-Extract

3-4 Theelöffel voll, mit kochendem Wasser gemischt, geben sofort eine Tasse vorzüg-
lichen Kaffee.

Ganze Flaschen und Büchsen 42 fr., halbe Flaschen 21 fr. 6.2.
Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

* Einem hohen Adel und geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich
mich unterm heutigen Datum auf hiesigem Plage als **Mechaniker und Op-
tiker** etablirt habe. Ich empfehle mich zur Anfertigung aller in dieses Fach ein-
schlagenden Artikeln, wie auch mein großes optisches Waarenlager unter Zusicherung
solider Ausführung und billiger Preise.

Auch halte ich stets ein großes Lager in Nähmaschinen der bewährtesten
Systeme und nur bester Fabrikate.

Es wird stets mein Bestreben sein, den an mich gestellten Anforderungen in
jeder Hinsicht Genüge zu leisten.

Karlsruhe, den 24. Juli 1873.

Hochachtungsvoll

J. W. Krautinger, Mechaniker und Optiker,
Langestraße 98.

Hiermit erlaube ich mir, die ergebnste Anzeige zu machen, daß ich das
Cigarren-, Spezerei- und Delicateffen-Geschäft des Herrn **Fried-
rich Römhildt**, 233 Langestraße 233, übernommen habe und dasselbe
unter der Firma

Rudolf Schnupp

(vormals Friedrich Römhildt)

auf eigene Rechnung betreiben werde.

Zugleich habe ich ein **Spezitions-Geschäft** damit verbunden und werde
alle in dieses Fach einschlagenden Aufträge prompt und billigt besorgen.

Indem ich bitte, das meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen gütigt auf
mich übertragen zu wollen, werde ich Alles aufbieten, dasselbe durch reellste und
billigste Bedienung zu rechtfertigen und zeichne

Karlsruhe, den 20. Juli 1873.

Hochachtungsvoll ergebenst

Rudolf Schnupp.

Geschäftslokal-Veränderung.

Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß wir von heute an unser Geschäft in
unser eigenes Haus, **Schloßplatz 6, Eingang Adlerstraße**, verlegt haben.

3.2. **Oberndörfer & Weil.**

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur gefälligen Nachricht, daß ich von
heute an **große Herrenstraße 16** wohne und empfehle mich bei Bedarf durch
solideste und billigste Anfertigung.

Karlsruhe, den 23. Juli 1873.

Karl Köhler, Kleidermacher.

Rechte schwedische
Sicherheits-Zündhölzer
 (Jönköpings Patent),
 flache Fibibus, Tisch-, Wand- und Taschen-
 Zenerzeuge empfiehlt 2.2.
C. B. Gehres,
 Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

6.2. **Biergläser**
 mit und ohne Fuß, gegossen und geschliffen,
 zu billigen Preisen bei
A. Winter & Sohn.

 **Schuh- und Stiefel-Lager.**
 Alle Sorten Schuhwaaren empfiehlt in nur eigenem und solidem Fabrikat zu billigsten Preisen
Franz Schmidt,
 3.1. Amalienstraße 15.

3.1. **Louis Döring,**
 Ritter- und Langestraße 153,
 empfiehlt:
**Reise-Necessaires,
 Toilette-Taschen-Necessaires,
 Taschen-Kämme,
 Courier-Taschen,
 Reise-Tintenzeuge,
 Reise-Copie-Rollen.**

Die **Möbel- und Bettenhandlung**
 von **J. Holz,** Baldhornstraße 19,
 vermietet jederzeit sowohl ganze Einrichtungen wie einzelne Gegenstände und werden äußerst billig berechnet.

Anzeige.
 * Der Unterzeichnete empfiehlt von heute an einen vorzüglichen Stoff (nicht Seyfried'sches sondern) **Ch. Glahner'sches** Bier nebst anerkannt guten weißen und rothen Weinen und ladet zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.
Josef Schucker, Jähringerstraße 25.

Anzeige.
 * Meine Wirthschaft bleibt Donnerstag den 24. d. M. geschlossen.
Nudolf Wolfmüller,
 Gasthaus zum Ritter.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich hiemit die ergebenste Anzeige, daß ich unterm Heutigen mein Geschäft als **Maurermeister** hier angefangen habe und empfehle mich sowohl für **Neubauten** als **Reparaturen** bestens.

Theodor Nebele,
 Adlerstraße 6.

*31. **Eigenes Fabrikat.**

Buntstickereien

eigenen Fabrikats
 empfehle das Neueste in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

Fr. Distelhorst,

179 Langestraße 179,

Fabrik in Buntstickereien und Applikations-Arbeiten.

Anfertigung von Wappen, Monogrammen und Zeichnungen jeden Genres auf alle Stoffe.
 66.

Eigenes Fabrikat.

Den Rest meiner

Stroh Hüte

verkaufe ich von heute an zum **halben Preise.**

Louis Landauer.

2.1. Eine reiche Auswahl gestickter und brochirter **Vorhangstoffe,** ebenso **Tischdecken** in jedem Genre zu ermäßigten Preisen bei
 3.1. **S. Dreyfus,** Hoflieferant.



Nähmaschinen

aller bewährten Systeme unter Garantie und Zahlungs-Erleichterung, feinstes harzfreies Maschinenöl,

sowie Nadeln, Garn, Seide und Apparate

empfiehlt die Nähmaschinen-Fabrik **Junker & Ruh**

in Karlsruhe, Sommerfrich (verlängerte Sophienstraße).

Lager in der Stadt: Ecke der **Wald- und Langenstraße** (im ehemaligen Römischen Kaiser).

Todesanzeige.

* Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern theuern Gatten und Vater nach langem und schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Zugleich sprechen wir allen unsern Freunden und Bekannten für die Theilnahme an der Leichenbegleitung unsern tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 21. Juli 1873.

Die tieftrauernde Gattin:
Luiſe Griebel nebst Kind
Friedrich Griebel.

Todesanzeige und Dankjagung.

* Für die freundliche Theilnahme an dem uns durch das am 21. d. M. erfolgte Hinscheiden unseres unvergeßlichen Vaters, Privatmann **Karl Reich**, betroffenen herben Verluste, für die zahlreichen Blumenpenden und die Leichenbegleitung sagen wir hiermit unsern innigstgefühlten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankjagung.

* Für die äußerst zahlreiche Betheiligung an dem Leichenbegängniß meines nun in Gott ruhenden lieben Gatten **Alexander Märcker** und für die überaus reichen Blumenpenden spreche ich hiermit meinen tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 23. Juli 1873.
Luiſe Märcker.

Frohsinn.

Samstag den 26. d. M., Abends 8 Uhr, Einweihung des neuen Vereinslokales „**Restauration Prinz Carl**“, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder einladen.

Der Vorstand.

* Dem schönen Schosseß zu seinem 25jährigen Wiegenfeste ein laut schallendes, nach Gegensein wallendes, in der Ziegelei hallendes und im Forsthaufe verknaallendes **dreifach donnern-des Hoch!!!**

Karlsruhe. (III. Sitzung des Orts-Gesundheitsraths am 21. Juli). Der Vorsitzende, Dr. **Homburger**, macht Mittheilung über die in der vorigen Sitzung angeregte Frage, die Ermittlung des Standes des Grundwassers, und führt an, in welcher Weise schon seit mehreren Jahren diese Messungen in Heidelberg an Privat-Brunnen vorgenommen werden. Es wird beschlossen, vorerst von der Einsenkung besonderer Messcylinder, wie solche u. A. auch in Berlin benützt werden, abzusehen und zunächst zu erheben, ob eine genügende Anzahl von Brunnen, welche sich zur Messung des Wasserstandes eignen, aufzufinden sind.

Ein im Antrag des Ortsgesundheitsraths von Dr. v. **Corval** ausgearbeiteter Auszug aus der Schrift „**Ueber Reinigung und Entwässerung von Berlin**“ wird als zu allgemeiner Verbreitung geeignet erachtet und dessen Veröffentlichung in den Tagesblättern beschlossen.

Angeſichts der fortschreitenden Verbreitung der Cholera werden die Vorſichtsmaßregeln in Berathung gezogen, welche veranlaßt werden können, um dem Ausbruch der Krankheit in hiesiger Stadt entgegenzuwirken. Die Abfassung einer kurzen Belehrung über das Wesen und Auftreten der Cholera, sowie die nöthigen Vorſichtsmaßregeln in Bezug auf Lebensweise, Reinlichkeit, Desinfection u. dergl. wird beschlossen, gleichzeitig auch Erhebungen veranlaßt über die besten Desinfectionsmittel und die Möglichkeit, dieselben schnell und in entsprechenden Mengen zu beschaffen.

Spitzen-Chales und Rotondes

zu Fabrikpreisen bei

Louis Landauer.

2.1.

Julius Weeber,

151 Längestraße,

verkauft eine Parthie älterer Waaren in bekannter vorzüglicher Qualität, als:

Sommer-Chales, Mouffeline und Jaconats, französische Cattune und Percale, halbseidene und halbwohlene Kleiderstoffe, Foulard-Kleider etc.,

6.6. ferner eine große Parthie

Coupons

von 12 und 18 Ellen zu einfachen Kleidern oder Ueberwürfen und

einige Hundert Ellen Resten weit unter den selbst kostenden Preisen

und ladet zu zahlreichem Besuche ein.

Zugleich werden die verehrlichen Kunden benachrichtigt, daß an **Sonn- und Feiertagen** der Laden geschlossen bleibt.

Agentur für Färberei und Druckerei.

Für den hiesigen Platz vertrete ich eine Kunstfärberei und übernehme Gegenstände aller Art zum Färben und Drucken.

Seidene, wollene, halbwollene und baumwollene Kleiderstoffe, seidene Bänder, seidene und wollene Tücher, Sammet, Damast etc.

werden in den neuesten und schönsten Farben gefärbt wie auch bedruckt.

Farb- und Druckmuster sind bei mir zur Ansicht aufgelegt.

Die Absendung der Gegenstände an die Färberei findet **Samstags** statt.

Friedrich Wirth,
Längestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Schön- und Schnellsehreib-Unterricht in acht Stunden.

Da ich meine Reisetour ändern mußte, so werde ich noch bis zum 7. resp. 8. August d. J. hier in Karlsruhe Unterricht ertheilen, und ist daher noch Jedem Gelegenheit geboten, auf Wunsch daran Theil zu nehmen. Anmeldungen möge man jedoch baldigst machen.

Dr. Bilstein, Langestraße 131.

Wegen Uebergabe meines
Mode-, Teppich- und Möbelstoff-Geschäfts
 werden vorher sämtliche Artikel zu namhaft billigen Preisen verkauft.
 Ich mache besonders aufmerksam auf schwarze und farbige
**Seidenzeuge, Herbst- und Winter-Mäntel, Sommer- und
 Winter-Kleiderstoffe,** gewirkte, gestreifte und carrirte **Châles** etc.,
 mit welchen möglichst bis zur Uebergabe meines Geschäfts geräumt werden soll
 S. Drenfus, Hoflieferant.

3.1.

Ich bedaure, gegen Handelsmann Escher und dessen Frau verdächtige Aeußerungen auf dem Wochenmarke ausgesprochen zu haben und nehme dieselben hiermit zurück.
Frau Dewerth.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 21. Juli. Luise, alt 7 Tage, Vater Schmied Volkert.
- 22. " Adeline G. Graves van der Smiffen, alt 40 Jahre, Ehefrau des Rentiers G. Graves van der Smiffen.
- 23. " Franz, alt 1 Monat 5 Tage, Vater Kassendiener Nees.
- 23. " Franziska Loos, Privatlerin, ledig, alt 30 Jahre.
- 23. " Luise, alt 1 Jahr 1 Monat, Vater Schuhmachermeister Kunz.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 25. Juli 1873,
Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgerichtlicher Gegenstand:

In Sachen des Leopold Seeber von Graben gegen den Gemeinderath daselbst, Einreden in den Bürgerneuzen betreffend.

B. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung:

- 1) Besuch des Friedrich Schlag von Dörsenbach um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft im Hause des Wirthes Eduard Hirtler Nr. 9 in Karlsruhe.
- 2) Besuch der Friedrich Pfunder Wittve von Auggen um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank Langestraße 33 in Karlsruhe.

C. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit:

Dienstvolgelliche Untersuchung gegen einen Gemeindebeamten in Leopoldshafen.

Den Beteiligigten steht nach §. 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgefesetz frei, dabei selbst zu erscheinen oder durch einen Bevollmächtigten sich vertreten zu lassen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden.

Kleine Kirche. Donnerstag den 24. Juli um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Längin.

Verdritt und gedruckt durch Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Die Geschäftszimmer der Centralstelle des landwirthschaftlichen Vereins befinden sich von heute ab in dem neuerbauten Hause des landwirthschaftlichen Vereins Bahnhofsstraße 19.

Karlsruhe, den 23. Juli 1873.

2.2.

Café Bez, Spitalstraße 28.

Heute Donnerstag den 24. Juli

National-Konzert

der Tyroler Sängergesellschaft Franz Bader aus dem Lechthal mit Fräulein Bader und Pechleiter.

Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt frei.

Stephanienbad Beierrheim.

Zum Besten der Hagelbeschädigten der Umgegend von Karlsruhe.

Heute Donnerstag den 24. Juli 1873

Militär-Concert

im Garten mit italienischer Nacht bis 12 Uhr Abends, ausgeführt von der Kapelle des Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 (Divisions-Artillerie) unter persönlicher Leitung des Herrn Stabstrompeters Klose.

Anfang 5 Uhr. Eintritt 12 Kr.

Wozu höflichst einladet

Kohlund, Badewirth.